

Der Einzug ins neue Noviziat rückt näher

Im Mai 2014 soll der Umzug des Noviziates der Legionäre Christi von Bad Münstereifel nach Neuötting-Alzgern stattfinden.

Image not found

<http://www.legionachristi.org/images/0155?Baustelle1.jpg>
Das Noviziatgebäude grenzt direkt an den alten Ortskern von Neuötting-Alzgern.

Als der mittlerweile emeritierte Passauer

Bischof Wilhelm Schraml im Sommer auf der Baustelle des neuen Noviziates einen Besuch abstattete, gab er Pater Konstantin und den jungen Mitbrüdern einen Wunsch mit auf dem Weg: „Ich wünsche mir, dass dieses Haus in Zukunft Ihrer Gemeinschaft und auch der ganzen Ortskirche viel Segen bringt.“

Mittlerweile nimmt diese Zukunft konkrete Gestalt an: Dank der vorausschauenden Planung und der fristgerechten Umsetzung der ausführenden Firmen liegt ein zuverlässiger Zeitrahmen für den Bezug des Gebäudes vor. Mitte Mai 2014 ist der Umzug des Noviziates von Bad Münstereifel nach Neuötting-Alzgern geplant und am letzten Juniwochenende soll dann die offizielle Einweihungsfeier stattfinden. Das genaue Programm wird noch erarbeitet.

Image not found

<http://www.legionachristi.org/images/0155?Baustelle2.jpg>
Pater Konstantin sieht dem Einzug optimistisch entgegen.

Bis dahin bleibt allerdings noch viel zu tun. Die Umbau- und Sanierungsarbeiten in Neuötting-Alzgern

schreiten gut voran und alle Zielvorgaben des ersten Bauabschnitts liegen im Soll. Ende November machte sich Novizenmeister Pater Konstantin Ballestrem noch einmal persönlich ein Bild vom Zustand der Baustelle. „So wie das vorangeht, werden wir bestimmt im Mai hier einziehen können,“ stellte er nach der Besichtigung erfreut fest.

Image not found

<http://www.legionachristi.org/images/0155?Baustelle3.jpg>
Pater Konstantin besichtigt die neuen Heizkessel.

Der erste von zwei Heizkesseln für die neue Heizungsanlage ist geliefert und wird derzeit angeschlossen. Der Freistaat

Bayern fördert die nachhaltige und energieeffiziente Anlage im Rahmen des Programms „Bioklima“, wofür wir sehr dankbar sind. Der Heizbetrieb läuft in diesen Dezembertagen bereits testweise an. Damit ist auch gewährleistet, dass im gesamten Gebäude eine Mindesttemperatur erreicht wird, die ein vernünftiges Arbeiten auch während der Wintermonate ermöglicht.

Im Wohntrakt ist bereits ein beträchtlicher Teil der neuen Haustechnik installiert worden. Auch die kleine Hauskapelle im Wohntrakt nimmt erkennbar Gestalt an: So wurden bereits die Wände für den Altarraum, die Sakristei und das Zimmer mit den Beichtstühlen errichtet.

Noch in diesem Jahr sollen in den Bädern mit den Fliesenarbeiten begonnen werden und zu Beginn des neuen Jahres werden die Malerarbeiten aufgenommen.